Ressort: Finanzen

DAX macht Hälfte der "Brexit"-Verluste wett

Frankfurt/Main, 01.07.2016, 17:37 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX über die Hälfte der Kursverluste nach dem "Brexit"-Schock wieder aufgeholt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 9.776,12 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,99 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss und der vierte Tag mit Kursgewinnen in Folge.

An die Spitze der Kursgewinner setzte sich am Freitag Thyssenkrupp. Offenbar stört es die Anleger gar nicht, dass die Entscheidung der Briten zum Ausstieg aus der EU erhebliche Auswirkungen auf die weit fortgeschrittenen Pläne von Thyssenkrupp und Tata zu einem Zusammenschluss ihrer europäischen Stahlsparten hat. Beide Konzerne waren sich vor dem Referendum in vielen Grundsatzfragen bereits einig, doch seit dem Brexit steht nach Informationen des "Handelsblatts" vieles wieder auf dem Prüfstand. Die größten Kursverluste gab es bis kurz vor Handelsschluss unter anderem bei ProsiebenSat1, Deutsche Börse und Beiersdorf. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag stärker. Ein Euro kostete 1,12 US-Dollar (+0,43 Prozent).

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-74722/dax-macht-haelfte-der-brexit-verluste-wett.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com